

Cloud Computing – Segen oder Fluch?

Mit HELIUM V ERP Business-Software in der Cloud.

Je nach Unternehmensart und -zielen gibt es wesentliche Unterschiede. Sind Sie ein Produktionsbetrieb, so kann es sehr geschäftskritisch sein, wenn z. B. Ihre ERP-Lösung in der Cloud liegt. Im Fall des Falles können Sie nicht auf Ihre Geschäftsdaten zugreifen und Ihre Produktion steht möglicherweise still.

Sind Sie eher Dienstleister oder Händler und müssen von überall auf Ihre Geschäftsdaten zugreifen, so bieten Cloud-Lösungen hier sehr gute und kostengünstige Möglichkeiten.

Wenn Sie in die Cloud gehen, ist neben dem Datenschutzgesetz auch wesentlich, wo (in welchem Land/Rechtsraum) Ihr Rechenzentrumsbetreiber die Daten physisch speichert.

HELIUM V kann Betriebssystem-unabhängig lokal bei Ihnen im Unternehmen wie auch als



Foto: HELIUM

Cloud-Lösung installiert werden. Wir arbeiten mit renommierten österreichischen und deutschen Cloud-Anbietern zusammen.

Die HELIUM-V-Unternehmenssoftware gewährleistet eine einfache Datenverwaltung für alle Unternehmensabläufe. Die inner-

betrieblichen Prozesse – von Einkauf über Produktion bis Verkauf, Warenwirtschaft, Finanzbuchhaltung und Management – werden vereinfacht und beschleunigt. Mit der integrierten Zeiterfassung bildet HELIUM V eine Komplettsoftware aus einer Hand. Die durchgängige Vor- und Nachkalkulation zu einzelnen Produkten, Projekten und Kunden sorgt für die nötige Unternehmenssteuerung. Wir beraten Sie gerne zu Ihren konkreten Anforderungen und Wünschen. +

INFORMATION:

HELIUM V IT-Solutions GmbH
Wolfgang Fischer
E-Mail: Wolfgang.Fischer@HeliumV.com
Tel. 06225/280880
www.HeliumV.com

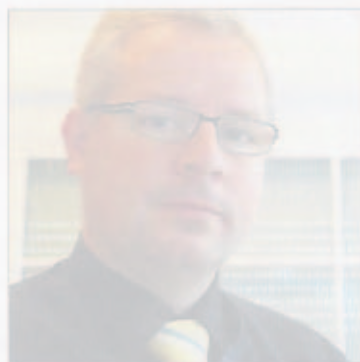
Optimal abgestimmt

SOLUTIONBOX seit zehn Jahren IT-Dienstleister.

Natürlich kann ein IT-Dienstleister wie die SOLUTIONBOX mit 25 hochqualifizierten und fix angestellten Mitarbeitern keine zehn Jahre erfolgreich wirtschaften, wenn er nicht über die Landes- und Staatsgrenzen hinwegschauen würde. Dennoch liegt der Schwerpunkt bei Salzburger Unternehmen. Die Größe oder die Branche sind dabei kein Maßstab für die SOLUTIONBOX. Der größte Kunde hat fast 10.000 und der kleinste einen Mitarbeiter. Und jeder Kunde hat eine optimal abgestimmte IT-Betreuung verdient.

Um sich von Mitbewerbern abzuheben, verkauft die SOLUTIONBOX nicht nur die üblichen Standardprodukte der Hersteller einfach weiter, sondern zeichnet sich auch durch Eigenentwicklungen aus.

So z. B. wurde aus der Not ein eigener Nachfolger für den „MS Small Business Server“ kreiert. Unser SBX „Small Business



SOLUTIONBOX-Geschäftsführer Martin Höck. Foto: SOLUTIONBOX

X|cross| Plattform Concept“ besteht aus einem Windows Server, einem Groupwareserver für Outlook (E-Mail, Kalender, Aufgaben etc.), mit Virtualisierung, Backup und allem, was dazugehört. Inklusiv HP-Server und Lizenzen (fünf User) ist das Paket schon unter 2.500 € (zzgl. MwSt.) zu haben! Und alles bereitgestellt durch zertifizierte Mitarbeiter. + www.solutionbox.net

Produktiv und motiviert

Trend geht hin zum „bewegten Büro“.

Wenn Führungskräfte in die Arbeitsplatzgestaltung investieren, sehen sie dies laut einer Studie des Wirtschaftsforums für Führungskräfte Österreich als starken Hebel für Mitarbeitermotivation. Über 80% legen großen Wert auf Erscheinungsbild der Büroräume und sehen in der Gestaltung der Arbeitsplätze auch eine besonders gute Voraussetzung, neue Organisationsformen zu unterstützen. Damit erkennen die Führungskräfte bei der Arbeitsplatzgestaltung ganz klar die Möglichkeiten, um die Produktivität am Arbeitsplatz weiter zu stärken. Eine gute Arbeitsplatzgestaltung, die Ergonomie, aber auch Akustik, Raumgestaltung und Licht berücksichtigt, schafft ein gesünderes Arbeitsumfeld. Mit diesem steigen auch die Leistungsfreude und die Leistungsbereitschaft der Mitarbeiter, während Krankenzustände sinken.

Der Trend bei der Bürogestaltung geht hin zum bewegten Büro.

Je nach Aufgabe wechseln die Mitarbeiter von gemeinsam genutzten Flächen für kreative Prozesse wie beispielsweise Brainstormings und Teamarbeit hin zu Einzelarbeitsplätzen für Konzentrationsaufgaben. Diese neuen Abläufe führen oft zu unterschiedlichen Ansprüchen innerhalb der Mitarbeitergenerationen.

Auf Balance achten

Jene, die mit Social Media groß geworden sind und deren Arbeitsweise auch entsprechend von Teamarbeit geprägt ist, begeistern sich für das bewegte Büro. Jenen, die schon immer ihren Schreibtisch hatten, fällt es oft schwer, sich hier anzupassen. Bereits in der Planung sollte auf entsprechende Verhaltensregeln und Abläufe eingegangen werden. Nur wenn etwas von allen gemeinsam entwickelt wird, wird es auch von allen mitgetragen.